



conhIT 2015: intarsys zeigt Signaturlösungen für den eArztbrief-Versand

Von *intarsys*

Erstellt am 26 Mär 2015 - 11:34

Der Software-Hersteller intarsys präsentiert auf dem eHealth-Branchentreff conhIT (14. bis 16. April in Berlin) Signaturlösungen, mit denen Primärsystem-Hersteller sowie Leistungserbringer die vom Gesetzgeber geforderte Übermittlung elektronischer Entlass- und Arztbriefe rechtssicher und zugleich komfortabel umsetzen können. Kliniken, MVZ und niedergelassene Ärzte profitieren dabei sowohl von einem schnelleren Datenaustausch und effizienteren Arbeitsabläufen als auch von einer finanziellen Vergütung für das Versenden bzw. Empfangen elektronischer Entlass- und Arztbriefe, wie sie der Referentenentwurf des neuen eHealth-Gesetzes vorsieht.

Um Arztbriefe und Befunde rechtssicher elektronisch zu übermitteln, sind diese mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Damit KIS- und PVS-Hersteller ihren Anwendern einen komfortablen, alltagstauglichen Dokumenten-Workflow ermöglichen können, bietet intarsys ihnen die Signaturanwendungskomponente (SAK) Sign Live! CC an. „Unsere system- und plattformunabhängige Signatursoftware lässt sich einfach und flexibel in die Arbeitsabläufe zum Erstellen und Versenden des Arztbriefs integrieren“, erklärt Markus Schuster, Leiter Vertrieb bei intarsys consulting. „Standardschnittstellen sorgen dafür, dass Sign Live! CC in jede Systemumgebung implementiert und somit direkt am Arbeitsplatz genutzt werden kann.“ Zudem sei unter den Betriebssystemen Windows, MacOS und Linux die Integration auf einem Server oder in eine Web-Applikation möglich. Mit dem Sign Live! CC Printer steht eine weitere einfache Möglichkeit zur Implementierung zur Verfügung, die nach der Signatur auch den anschließenden Versand über den Kommunikationsdienst KV-Connect unterstützt.

Laborsystem-Hersteller können indes Sign Live! CC nutzen, um ihren Anwendern das Signieren von Laboraufträgen wie z.B. des Musters 10 zu ermöglichen. „Im Zuge des Ausbaus der modernen Laborkommunikation im sicheren Netz der KVen und des künftigen LDT 3.0-Labordatenaustauschs via KV-Connect kann die qualifizierte Signatur weitere Rechtssicherheit in der bilateralen Kommunikation zwischen Praxen und Laboren für weitere Dokumente, Aufträge und Befunde bringen“, so Schuster weiter. Dabei sei Sign Live! CC sowohl für den Einzelversand in der Praxis als auch in der Massenanwendung im Labor komfortabel und wirtschaftlich einsetzbar.

Für die elektronische Archivierung in Kliniken und MVZ hat intarsys die Produktkomponente Sign Live! CC scan support für das ersetzende Scannen im Portfolio. Mit der Software lassen sich Papierdokumente nach der Technischen Richtlinie "RESISCAN" des BSI beweissicher scannen.

Kassenärztlichen Vereinigungen und Ärztekammern bietet intarsys die Sign Live! CC cloud suite für die Absicherung ihrer Webportale und der dort angebotenen Anwendungen an. Die plattformunabhängige Software ermöglicht den Anwendern, sich mit ihrem elektronischen Arztausweis (HBA) oder einer anderen qualifizierten Signaturkarte sicher am Portal zu authentifizieren. Bei Anwendungen wie der Online-Quartalsabrechnung oder der eDokumentation kann der Arzt seine digitale Unterschrift bequem direkt im Webbrowser leisten – ohne lokale Installation einer Signatursoftware.

Auf der conhIT finden Sie intarsys auf dem Partnerstand von CHERRY: E-103 in Halle 2.2

Über intarsys consulting

Der Softwarehersteller intarsys consulting GmbH ist auf sichere Softwarelösungen, Technologien für qualifizierte und fortgeschrittene elektronische Signaturen, Zeitstempel und Langzeitarchivierung mit PDF/A spezialisiert. Mit dem Fraunhofer Institut für Sicherheit in der Informationstechnik unterhält intarsys eine Entwicklungspartnerschaft für Lösungen zur Nachsignatur. Unter dem Slogan "smart secure signing" bietet intarsys Signaturprodukte und -komponenten für alle gängigen Betriebssysteme vom Client über Server bis hin zu



webbasierten Systemen an. Die Signaturanwendungskomponente (SAK) Sign Live! CC erstellt qualifizierte Signaturen und prüft vorhandene Signaturen auf ihre Gültigkeit. Speziell im Gesundheitswesen unterstützt sie den elektronischen Heilberufsausweis (HBA) sowie definierte Schnittstellen wie KV-Connect. Die moderne SOA-Architektur der intarsys-Produktreihe und die konsequente Verwendung internationaler Standards gewährleisten Flexibilität und Investitionssicherheit.

Pressekontakt:

Herr Markus Schuster

Kriegsstraße 100

76133 Karlsruhe

Tel: +49 721 38479 - 0

Fax: +49 721 38479 - 60

E-Mail: presse@intarsys.de [1]

www.intarsys.de [2]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 00:30): <http://medkom24.eu/node/20104>

Links:

[1] <mailto:presse@intarsys.de>

[2] <http://www.intarsys.de>